

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

(NEU) 2. geänderter Beschlussvorschlag zur Neuberufung Wohnungsbauforum Köln

Beschlussorgan

Rat, Sitzung 23.03..21

2. geänderter Beschlussvorschlag:

Der Rat beschließt die Neuberufung des Wohnungsbauforums Köln für die Ratsperiode 2020-2025 und stimmt folgender Besetzung unter der Leitung der Oberbürgermeisterin zu:

Mitglieder Politik, insgesamt 6:

je 1 Vertreter*in der im Unterausschuss Wohnen stimmberechtigt vertretenen Fraktionen

Mitglieder Wohnungswirtschaft/Private, insgesamt 18:

1 Vertreter*in der GAG Immobilien AG

5 Vertreter*innen der Arbeitsgemeinschaft Kölner Wohnungsunternehmen (Köln AG)

2 Vertreter*innen des Landesverbandes Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen NRW e.V. (BFW)

3 Vertreter*innen der Wohnungsbauinitiative Köln (WIK)

1 Vertreter*in des Kölner Haus –u. Grundbesitzervereins

1 Vertreter*in des Mietervereins Köln

1 Vertreter*in der Industrie- und Handelskammer zu Köln

1 Vertreter*in des Hauses der Architektur Köln

1 Vertreter*in der Sparkasse Köln Bonn

1 Vertreter*in der Kreissparkasse Köln

1 Vertreter*in des Mehr-als-Wohnen-Paktes Köln

Mitglieder Verwaltung, insgesamt 9:

Oberbürgermeisterin (Vorsitz)

Fachreferent*in Oberbürgermeisterin

Dez. VI – Dezernent für Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaft

Dez. V – Dezernent für Soziales, Umwelt, Gesundheit und Wohnen

Dez. III – Dezernentin für Mobilität und Liegenschaften

VI/1 – Amtsleitung Wohnungsbauleitstelle

61 – Amtsleitung Stadtplanungsamt

56 – Amtsleitung Amt für Wohnungswesen

15 – Geschäftsführung Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Der Teilnehmerkreis kann anlassbezogen durch weitere Personen ergänzt werden.

Begründung:

Es wird die Neuaufnahme einer Vertretung des „Mehr-als-Wohnen-Paktes Köln“, koordiniert über den Verein Stadtraum 5und4 e.V., vorgeschlagen. Stadtraum 5und4 ist ein gemeinnütziger Verein in Köln, der sich zum Ziel gesetzt hat, gemeinwohlorientierte und nachhaltige Entwicklungen in den Bereichen Bauen, Leben, Wohnen und Arbeiten zu fördern. Der „Mehr-als-Wohnen-Pakt Köln“ ist ein Zusammenschluss von 22 unabhängigen Gruppen und Multiplikatoren der Zivilgesellschaft. Er setzt sich für

eine neue Gemeinwohlorientierung des Kölner Immobilienmarktes und die Förderung von innovativen Wohn-, Gewerbe- und Kulturprojekten ein. Die Aufnahme einer Vertretung ins Wohnungsbauforum ist eine Stärkung der Zivilgesellschaft, die bisher nur indirekt über die Politik vertreten ist.

Das Amt für Wohnungswesen -56- erfüllt viele Aufgaben der Daseinsvorsorge im Aufgabenfeld Wohnen und der Bedarf an preiswertem Wohnraum (öffentlich gefördert) ist hoch. Es wird daher vorgeschlagen, den Teilnehmerkreis der Verwaltung durch die feste Mitgliedschaft der Amtsleitung des Amtes für Wohnungswesen zu ergänzen.

Im Ergebnis erhöht sich damit die Gesamtmitgliederanzahl des Wohnungsbauforums um zwei weitere Personen, insgesamt 33 Personen zzgl. Moderation und Protokollant.